

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

er aus die Seule in der Kirchen Baal / vnd verbranten sie / Vnd zubrachten die seule Baal / sampt der Kirchen Baal / vnd machten ein heimlich Gemach draus / bis auff diesen tag. Also vertilget Jehu den Baal aus Israel. Aber von den sünden Jerobeam des sons Nebat / der Israel sündigen machte / lies Jehu nicht / von den gülden Kelbern zu BethEl vnd zu Dan.

Infr. 15. **U**nd der HERR sprach zu Jehu / Darumb / das du willig gewesen bist zu thun was mir gefallen hat / vnd hast am hause Ahab gethan alles was in meinem hertzen war / Sollen dir auff deinem stuel Israel sitzen deine Kinder ins vierde Gelied. Aber doch hielt Jehu nicht / das er im Gesetz des HERRN des Gottes Israel wandelte von ganzem hertzen / Denn er lies nicht von den sünden Jerobeam / der Israel hatte sündigen gemacht.

3Reg. 19. **U**nd selbigen zeit sieng der HERR an vberdrüssig zu werden vber Israel / Denn Hasael schlug sie in allen grenzen Israel / vom Jordan gegen der sonnen auffgang / Vnd das ganze land Gilead der Gadditer / Rubeniter vnd Manassiter / von Aroer an die am bach bey Arnon ligt / vnd Gilead vnd Basan.

Hasael.

WAS aber mehr von Jehu zu sagen ist / vnd alles was er gethan hat / vnd alle seine macht / Sihe / das ist geschrieben in der Chronica der Könige Israel. Vnd Jehu entschieff mit seinen Vetern / vnd sie begruben in zu Samaria / Vnd Joahas sein Son ward König an seine stat. Die zeit aber die Jehu vber Israel regiert hat zu Samaria / sind acht vnd zwenzig jar.

Jehu.
12. jar König in Israel.

XI.

2. Par. 22.



Athalia aber Ahasja mutter / da sie sahe / das jr Son tod war / macht sie sich auff / vnd bracht vmb allen Königlichen samen. Aber Joas die tochter des Königs Joram / Ahasja Schwester / nam Joas den son Ahasja / vnd stal in aus des Königs kindern die getödtet wurden / mit seiner Amme in der Schlawffkammer / vnd sie verborgen in fur Athalia / das er nicht getödtet ward. Vnd er war mit jr versteckt im Hause des HERRN sechs jar / Athalia aber war Königin im Lande.

Athalia.

Joas
fur Athalia verborgen etc.

2. Par. 22.

In siebenden jar aber sandte hin Joiada / vnd nam die Obersten vber hundert mit den Heubtleuten vnd die Drabanten / vnd lies sie zu sich ins haus des HERRN komen / vnd macht einen Bund mit jnen / vnd nam einen Eid von jnen / im Hause des HERRN / vnd zeigt jnen des Königs son. Vnd gebot jnen / vnd sprach / Das ist / das jr thun solt / Ewer ein dritte teil / die jr des Sabbaths angehet / sollen der Hut warten im hause des Königs. Vnd ein dritte teil sol sein am thor Sur / Vnd ein dritte teil am thor das hinder den Drabanten ist / vnd solt der hut warten am hause Massa. Aber zwey teil ewer aller / die jr des Sabbaths abgeheth / sollen der hut warten im Hause des HERRN vmb den König / Vnd sollet rings vmb den König euch machen / vnd ein iglicher mit seiner Wehre in der hand. Vnd wer her ein zwiffchen die wand komet / der sterbe / das jr bey dem König seid / wenn er aus vnd ein gehet.

Joiada.

(Des Sabbaths)
Das waren / die auff des Königs dienst warten / etc. ne woche vmb die andern. Wenn ein teil abgieng / so gieng das ander an.

Und die Obersten vber hundert theten alles / wie jnen Joiada der Priester geboten hatte / vnd namen zu sich ire Menner / die des Sabbaths angien / mit denen / die des Sabbaths abgiengen / vnd kamen zu dem Priester Joiada. Vnd der Priester gab den Heubtleuten Spies vnd Schilde / die des Königs Davids gewesen waren / vnd in dem Hause des HERRN waren. Vnd die Drabanten stunden vmb den König her / ein iglicher mit seiner Wehre in der hand / von dem winckel des Hauses zur zechten / bis zum winckel zur lincken / zum Altar zu / vnd zum Hause. Vnd er lies des Königs son ersür komen / vnd setzet im eine Kron auff / vnd gab im das Zeugnis / vnd machten in zum König / vnd waren frölich / vnd schlugen die hende zusammen / vnd sprachen / Glück zu dem Könige.

(Zeugnis)
Das war das buch Mose / das fünffte / das dem Könige befolhen ward.

Deut. 17.